<u>öffentlich</u>	öffentlicher Antrag	

Geschäftszeichen	Datum	ANT/2020/021
2-61/KMa	05.10.2020	AN 1 / 2020 / 02 1

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termine
Planungsausschuss	Vorberatung	20.10.2020

## Antrag Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen; hier: Teil B: Einleitung eines B-Plan-Verfahrens für Wedel-Nord

## Anlage/n

1 Nordumfahrung und B-Plan Wedel-Nord PlanA-Antrag 10-20

## **ANTRAG**

## zur Sitzung des Planungsausschusses am 20. Oktober 2020

Betreff: Nordumfahrung und Einleitung eines B-Plan-Verfahrens für Wedel-Nord

Der Planungsausschuss beschließt, dem Rat zu empfehlen:

- (A) Zur sogenannten Nordumfahrung
- 1. Die bestehenden Ratsbeschlüsse zur Planung einer Verlegung der B 431 (Nordumfahrung) werden aufgehoben.
- 2. Die Anmeldung dieser Trasse zum Bundesverkehrswegeplan wird zurückgezogen.
- 3. Die vergleichende Untersuchung der Leistungsfähigkeit von Nord- und Südumfahrung Wedels wird abgebrochen, die dafür im Haushalt freigegebenen Planungsmittel werden mit Ausnahme von beauftragten, aber noch nicht abgerechneten Maßnahmen dem allgemeinen Haushalt zugeführt.
- (B) Zum Baugebiet Wedel-Nord
- 4. Für den 1. Bauabschnitt von Wedel-Nord, also das östliche Teilgebiet einschließlich des in S-N-Richtung verlaufenden Grünzugs, wird auf Basis des Rahmenplans mit Stand September 2020 ein Bebauungsplanverfahren eingeleitet.
- 5. Zur Erschließung dieses Gebiets wird die von den Investoren und deren Verkehrsplanern WVK vorgestellte und zu bezahlende östliche Anbindung über die Voßhörntwiete angelegt (Erschließungsvariante 1 vom 28.9.20, "interne Straße"). Dabei ist der Straßenquerschnitt bis zu dem südlichen Platz mit Wendeschleife so zu wählen, dass der Begegnungsverkehr auch mit Bussen problemlos möglich ist.
- 6. Die Verwaltung wird gebeten, zeitnah mit den Trägern des ÖPNV in Kontakt zu treten, um die Möglichkeit der ÖPNV-Erschließung des Baugebiets zu klären.
- 7. Mit dem Bau der ersten von zwei Kitas hier: diejenige an der Voßhörntwiete, außerhalb des eigentlichen Plangebiets soll nach Klärung letzter offener Fragen umgehend begonnen werden.

Begründung erfolgt mündlich.